

Aus der Pfarrei

Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend
Kantonsstrasse 15
7212 Seewis-Pardisla
Tel. 081 325 34 74
pfarramt@kath-vmp.ch
www.kath-vmp.ch
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

Pfarradministrator:

Pfarrer Andreas Rellstab
Vialstr. 12, 7205 Zizers
Tel. 081 322 24 42

Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 38 66

Gottesdienste

Sonntag, 16. März 2014 (2. Fastensonntag)

10.00 Eucharistiefeier in der kath. Kirche Seewis-Pardisla mit Prof. Schmitt und D. Gschwend, mit Taufe von Luana Livia Eschmann (Tochter von Bruno und Flurina Eschmann)

Kollekte: Fastenopfer

Dienstag, 18. März 2014

8.00 Ökumenischer Schülertagesdienst in der kath. Kirche Schiers

Mittwoch, 19. März 2014

9.30 Ökumenischer Kleinkindertagesdienst in der ref. Kirche Schiers

Donnerstag, 20. März 2014

19.00 Jugendgottesdienst in der kath. Kirche Schiers

Gedächtnis- und Stiftmessen

Sonntag, 16. März 2014 (Seewis-Pardisla) Edi Gander-Herger (ehem. Gemeindeleiter)

Weitere Daten

Freitag, 14. März 2014

20.00 Konzert Voskresenije Choir of St. Petersburg in der kath. Kirche Seewis-Pardisla

20.00 Bündner Jugendtreffen, Start in Schiers, Zwischenhalt in der kath. Kirche Seewis-Pardisla

20.00 «Singend zur Ruhe kommen» (mit Taizé-Liedern) in der ref. Kirche Fanas

Mitteilungen

19. März: Hl. Josef (Kirchenpatron Pardisla)

Am 19. März feiert die Kirche den hl. Josef. Über Josef wissen wir wenig und auch in der Bibel ist nicht sehr viel über ihn zu erfahren. Eine aktive Rolle spielt er nur bis zum 12. Lebensjahr von Jesus. Deshalb beachtete man den Zimmermann Josef ursprünglich gar nicht. Erst im Mittelalter wurde er neu entdeckt:



Die Kirche «fördert das Bild des treuen Ehegatten, des sorgenden Vaters, des fleissigen Arbeiters. Dafür stehen seine Attribute: Lilie, Stab, Winkelmass. 1870 wird Josef zum Schutzpatron der Kirche erklärt.»

(zitiert aus: Artikel von Josef-Anton Willa auf liturgie.ch)

Heute ist der hl. Josef Kirchenpatron unserer Kirche in Seewis-Pardisla. Im Altarraum befindet sich die Statue des hl. Josef mit dem Jesus-Kind in der Hand. Aber sonst ist es sehr ruhig um ihn geworden.

Konzert des russischen Ensembles Voskresenije

Am Freitag, 14. März 2014 ist das russische Ensemble Voskresenije (zu deutsch «Auferstehung») bereits zum dritten Mal zu Gast im Vorderprättigau. Das Konzert des Vokalensembles beginnt um 20.00 Uhr in der kath. Kirche Seewis-Pardisla. Das Ensemble setzt sich aus acht professionellen Gesangssolisten und -solistinnen zusammen. Alle Künstler sind Absolventen des Konservatoriums St. Petersburg. Leiter des Ensembles ist Jurij Maruk.

Sowohl im Chor als auch im Sologesang pflegt der Chor die russische Tradition grosser Stimmkultur und stimmlicher Klangentfaltung. Es ist vor allem die Grundstimmung des slawischen Elements, die immer wieder von Neuem begeistert. Das leicht Schwermütig-Sehnsüchtige der russischen Musik wird immer wieder ins Schwebend-Leichte gehoben, wobei gerade in den Volksliedern der Humor nicht zu kurz kommt. Das Repertoire setzt sich aus geistlichen, klassischen und folkloristischen Werken zusammen.

Seine Leistungsfähigkeit hat der Chor mit seinen alljährlichen Konzertreisen nach Westeuropa (Deutschland, Skandinavien, Frankreich, Schweiz, England, Italien, Österreich), sowie mit seinen CD-Aufnahmen erfolgreich unter Beweis gestellt.

Am Freitag, 14. März gibt das Ensemble um 20.00 Uhr ein Konzert in der katholischen Kirche Seewis-Pardisla. Lassen auch Sie sich von den fantastischen Darbietungen dieser russischen Künstler begeistern! Eintritt frei (Kollekte).



Bündner Jugendtreffen: Jugendliche in der Nacht in unserer Pfarrei unterwegs

Das diesjährige Bündner Jugendtreffen wurde neu konzipiert und findet in der Nacht statt. In diesem Jahr wandern die Jugendlichen auch durch unsere Pfarrei. Um 20.00 Uhr starten etwa 150 Jugendliche in Schiers. Gegen 22.00 Uhr treffen die Jugendlichen in der kath. Kirche in Seewis-Pardisla ein. Dort werden die Teilnehmenden gepflegt und ein erstes Atelier wird angeboten. Gegen Mitternacht wandern die Jugendlichen weiter nach Landquart.

Für einmal wird das Licht in der Kirche also bis nach Mitternacht brennen.

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner, das Organisationskomitee bedankt sich für Ihr Verständnis während dieser Nacht ganz herzlich.

Beichtgelegenheit in der Fastenzeit

Beichtgelegenheiten bestehen in der Fastenzeit jeweils am Samstag von 17.15–17.45 Uhr in der katholischen Kirche Landquart.

Missione cattolica italiana

Noch bis vor einigen Jahren gab es in unserer Pfarrei Gottesdienste in italienischer Sprache und jährlich fand ein gemeinsames Boccia-Turnier statt. Leider sind diese Traditionen etwas verloren gegangen. Neu möchten wir in unregelmässigen Abständen Artikel für die italienischsprachigen Pfarrmitglieder publizieren. Leonardo Benvenuto hat sich bereiterklärt, uns mit Artikeln zu beliefern. Herzlichen Dank!

Pace e bene dalla missione italiana!

Sapevate che il nome marzo deriva dal dio romano Marte, dio della guerra, poiché all'epoca romana era proprio nel mese di marzo che cominciavano le guerre. Le guerre di allora erano dirette cosicché molti soldati specularono sul fatto di tornare a casa in tempo per raccogliere il grano. Così almeno in quei tempi l'inverno dettava un periodo di pace. Nei giorni nostri i tempi di guerra non conoscono più tregue e sembrano non finire più. Ma anche per i più poveri, gli affamati, i malati la piccola guerra di ogni giorno diventa una cosa disperata. E tutti noi viviamo con le nostre speranze e i nostri desideri sperando che si avverino, come il ramoscello d'olivo che la colomba porse a Noé nonostante la sua arca non poteva avvistare ancora la terra. Questa fiducia e speranza ci vengono regalate da chi ci segue dal cielo. Fermiamoci un attimo ad ammirare la bellezza della primavera e la natura che ci circonda, anche la natura ha dovuto aspettare questo giorno e l'attesa è stata premiata. Auguro a tutti voi un mese di fiducia e speranza porgendo gli auguri del nostro missionario Don Francesco. Per la nostra agenda ricordo l'assemblea generale a Coira il 3 aprile e le nostre consuete feste a Landquart il 10 maggio e 13 dicembre. Grazie per la vostra attenzione e un felice mese di marzo.

Leonardo Benvenuto

Wanderausstellung: Die Grabtücher Jesu

«Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweisstuch, das auf dem Kopf Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle.»

(Joh 20,4-7)

Eine Wanderausstellung über die Grabtücher Jesu wird ab Aschermittwoch, 5. März bis zu den Sommerferien 2014 im Priesterseminar St. Luzi zu besichtigen sein. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass es von einzelnen Personen, wie auch von Gruppen eigenständig besucht werden kann. Ein einfacher Führer für die Ausstellung liegt auf.

Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag zu den Öffnungszeiten des Sekretariates zugänglich. Samstag und Sonntag ist ein Besuch nur mit Voranmeldung möglich.